



Besondere Verkaufsbedingungen

Die Parteien sind sich einig, dass dieser Vertrag zum Zwecke des Erwerbs gebrauchter Materialien im gewerblichen Bereich abgeschlossen wird.

Bitte beachten Sie, dass die angebotenen Pflastersteine nach der Zuschlagserteilung kurzfristig abgeholt werden müssen.

Die Abholung ist zwingend mit der Abgabestelle abzustimmen und muss zeitnah nach Zuschlagsvergabe erfolgen.

Der Verkauf erfolgt unter Ausschluss jeglicher Mängelansprüche (Gewährleistung) wie besichtigt ab Standort (FCA - Incoterms 2010). Die Verladung und der Abtransport sind vom Käufer zu seinen Lasten auszuführen. Der Abtransport ist vom Käufer in eigener Zuständigkeit zu klären.

Da die Möglichkeit einer Besichtigung vor Ort besteht, werden spätere Reklamationen nicht anerkannt.

Ergänzender Bestandteil des Kaufvertrags sind die „Allgemeinen Verkaufsbedingungen der DB AG und deren verbundene Unternehmen“ - AVB Stand Dezember 2017 -. Hierbei ist zu beachten, dass vor Übernahme des Materials **Vorauskasse** zu leisten ist.

Der Zuschlag wird spätestens 5 Arbeitstage nach Ablauf der Angebotsfrist erteilt. Bis zu diesem Zeitpunkt sind Sie an Ihr Preisangebot gebunden. Erhalten Sie innerhalb einer Woche nach Ablauf dieses Termins keine Nachricht, war Ihr Angebot für einen Zuschlag nicht ausreichend bemessen.

DB Fahrzeuginstandhaltung GmbH
Sitz Frankfurt am Main
Amtsgericht Frankfurt
HRB 73 053
USt-IdNr. DE 114129319

Vorsitzende des
Aufsichtsrates:
Prof. Dr. Sabina Jeschke

Geschäftsführer:
Gorden Falk
(Vorsitzender)
Ramona Grün
Karsten Reinhardt

Bankverbindung:
Postbank Berlin
IBAN DE 7410 0100 1001 4730 7106
BIC PBNKDEFF